



Frohnau unter den Siegern des „Mittendrn“-Wettbewerbs des Senats (Arbeitsgemeinschaft Frohnauer Initiativen und Organisationen, 26. Februar 2020)

Die Initiative „Unsere Plätze in Frohnau – lebenswert erhalten – zukunftssicher gestalten“ der „Arbeitsgemeinschaft Frohnauer Initiativen und Organisationen“ war erfolgreich! Am 24. Februar wurde Frohnau von einer Jury als einer der drei Sieger des „Mittendrn Berlin“-Wettbewerbes ausgewählt.

Die beteiligten Initiativen und Organisationen – der „Bürgerverein in der Gartenstadt Frohnau e.V.“, die „Interessengemeinschaft Frohnauer Geschäftsleute e.V.“, das „Kulturhaus Centre Bagatelle e.V.“, die „Evangelische Kirchengemeinde Frohnau“ und die „Interessengemeinschaft Vielfalt für das Stolperfeld“ – freuen sich, dass ihre Ideen aus einem Bewerberkreis von ursprünglich 28 Berliner Projekten zur Stärkung von Ortsteilzentren ausgewählt wurden.

Die seit dem Sommer 2019 geleistete Vernetzung zwischen Initiativen im Ortsteil, die Ergebnisse des ersten Mittendrn-Workshops vom Oktober 2019 und die Aktivitäten der thematischen Arbeitsgruppen, die Potenziale und Probleme der Ortsmitte diskutierten, wurden damit von der Jury aus Senatsvertretern, Wissenschaft und Wirtschaft gewürdigt.

Der Erfolg war nur durch die Mitarbeit vieler Bürgerinnen und Bürger innerhalb und außerhalb der Initiativen und durch das Zusammenwirken mit dem Bezirk Reinickendorf möglich. Viele gemeinsame Anliegen und Möglichkeiten der Zusammenarbeit vor Ort wurden den Beteiligten erstmals bewusst.

All das gelang schon mit geringen Mitteln. Diese ersten Schritte können zukünftig auf breiterer Basis fortgesetzt werden: Der „Mittendrn-Wettbewerb“ finanziert mit 30.000 Euro die Unterstützung durch ein Planungsbüro bei der Entwicklung von Anregungen für die Ortsmitte. Zusätzlich werden 10.000 Euro für erste Umsetzungsideen zur Verfügung gestellt.

Übergeordnetes Ziel ist die langfristige Sicherung und Verbesserung der Aufenthaltsqualität an der denkmalgeschützten und berlinweit einmaligen Doppelplatz-Anlage. Zentraler Ansatzpunkt ist die umweltgerechte und ortsverträgliche Gestaltung der zunehmenden Verkehre, die Aufwertung der Gestaltung und Nutzbarkeit der Plätze und die langfristige Sicherung als Nahversorgungszentrum.

Für weitere Aktivitäten und die Umsetzung von Maßnahmen ist eine Einbindung von noch mehr Einwohnern und Bezirksvertretern notwendig. Jeder Interessierte ist zur Mitarbeit an den Arbeitsgruppen zu „Verkehr“, „Grün und Gestaltung“ und „Gesellschaft und Nahversorgung“ eingeladen.

Gemeinsam können die Frohnauer dazu beitragen, dass im 110. Jahre der Gründung Frohnaus, im 100. Jahr der Eingemeindung nach Groß-Berlin und im 30. Jahr der Grenzöffnung zum Umland ein besonderer Impuls zum Erhalt und zur Weiterentwicklung unserer Gartenstadt gesetzt wird.

Alle Informationen zu Veranstaltungen, Arbeitsgruppen und weiteren Aktivitäten werden unter der Webseite der „Arge Frohnau“ bereitgestellt: <https://www.frohnau.one/>

Eine erste Veranstaltung zur Präsentation des Sachstandes und des zu beauftragenden Büros ist für den 27. Mai 2020 im Centre Bagatelle geplant.